

Masterstudiengang Public Health - Modul 16a

Teilthema: Datenanalysen von Routinedaten

Lehrende: Prof. Dr. Siegfried Geyer und Dr. Jelena Epping

Termine: 25. Oktober 2019, 22. November 2019, 10. Januar 2020, 7. Februar 2020

Themen:

- 1) Was sind Routinedaten? Was enthalten sie?
- 2) Wie kommen Routinedaten zustande? Wer ist an der Entstehung beteiligt?
- 3) Exemplarische Fragestellungen (Gruppenarbeit)
- 4) Möglichkeiten und Grenzen der Routinedaten
- 5) Vergleich von Survey- und Routinedaten hinsichtlich der Möglichkeiten
- 6) Repräsentativität von Routinedaten
- 7) Validität
 - a. Dunkelziffer
 - b. Validierung von Diagnosen (z.B. M2Q, Vorbeobachtung)
- 8) Methodische Aspekte:
 - a. Zensorierung
 - b. Vorbeobachtungszeiten
 - c. Längsschnitt (Nennerdefinition)
- 9) Praktische Übungen mit Krankenkassendaten anhand einer manifesten Diagnose (SPSS)
 - a. Bestimmung der Prävalenz
 - b. Bestimmung der Inzidenz
 - c. Zusammenführung von zwei Datensätzen
 - d. Aggregieren von Daten
 - e. Gruppenvergleiche